

Die Preisträger des Thüringer Denkmalschutzpreises 2011

1. Gruppenpreis

Gemeinnützige Stiftung Meininger Baudenkmale
für die Sanierung des Palais am Prinzenberg, von Schloss Landsberg, der Fronfeste mit ehemaligem Frauengefängnis, dem Schlundhaus und dem Wirtshaus „Rautenkranz“ in Meiningen

2. Einzeldenkmal

Familie Dr. Christian Klau und Sandra Klau
für die denkmalgerechte Sanierung des Vierseithofs „Hof Klau“ in Treben

3. Archäologische Denkmalpflege

Eberhard Lippmann

insbesondere für die Feldbegehung und Kartierung von archäologischen Fundstellen sowie allgemein für sein Engagement als ehrenamtlicher Bodendenkmalpfleger in Thüringen

4. Denkmalensemble

Eigentümergeinschaft Kley/Mortimer von
Rümker/Tillmann/Pruchnewski/Brockhoff
für die Sanierung und Wiederbelebung der Galopprennbahn Boxberg in Gotha

GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH
für die Erhaltung der Wohnungsbauten im Glück-Auf-Weg und in der Egon-Erwin-Kisch-Straße im Wohngebiet „Bieblacher Hang“ in Gera

5. Technisches Denkmal

Verein IMAGINATA e. V.
für die denkmalgerechte Sanierung und nachhaltige Nutzung des Umspannwerkes Jena-Nord (Haus der IMAGINATA)

6. Anerkennung

Stadt Rudolstadt
für die Restaurierung, denkmalgerechte Sanierung und nachhaltige Nutzung des Schillerhauses in Rudolstadt